

Aufbau der Gehege 05.01.2012



Es geht in die heiße Phase der 22. Landesrassekaninchenschau. Am Freitag 4.1.2012 wurden bereits die Gehege der Jugendabteilung durch den KV Heidenheim aufgebaut.

Heute am Samstag wurden die Gehege der Aktiven, der Neuzüchtungen, des Herdbuches und von Kanin-hop-Sport aufgestellt.

Ausstellungsleiter Ulrich Hartmann und sein Stellvertreter waren vor Ort und unterstützten die Hallenmannschaften tatkräftig.

Ohne schweres Gerät geht fast nichts mehr. Jürgen Schmuda jonglierte gekonnt mit dem Stapler die Paletten gefüllt mit Biertischen, Gehegen und Heu und Stroh an die benötigten Standorte.





Magenfreundliche Küche symbolisiert AL Hartmann. Hier im letzten Abstimmungsgespräch mit „Smutje“ - Küchenchef Rainer Graetz. „Aber deftig soll es schon sein“, bekräftigte Eduard Bonn mit der Faust.



Duftendes Heu und goldgelbes Stroh von „dr Alb ra“ sind die beste Grundversorgung für unsere Rassekaninchen. Da haben wir auf großen Ausstellungen schon anderes gesehen.



Raucherpause? Die Zuchtfreunde wollten unbedingt ein Bild. Bitteschön.



Blick in Halle 1. Wie gewohnt großzügig aufgestellt. Wo sind die Aufbaumarbeiter?



Alle hatten sich in Halle 5 zum Vesper zurückgezogen.



Leberkäse vom Weltmeister aus Walpertshofen und dazu noch lauwarmer Kartoffelsalat.



Da wurde von Uli das erste „vorzüglich“ dieser Landesschau an Rainer vergeben.



Gestärkt ging es dann weiter. Die Stimmung war hervorragend. Ein gutes Omen für die kommenden Tage.



Zwischen den Reihen bei der Abteilung Kanin-hop-Sport saß schon das erste „Bunny“.



Herbert Zimmer links (Öffentlichkeitsarbeiter der Clubs) und Hubert Müller (Hallenplaner) rechts, konnten sich auch über den Standort der Sonderschau „Vom Aussterben bedrohter Kaninchenrassen“ einigen. Hier zeigt die Clubvereinigung sämtliche bedrohte Rassen der Roten Liste.



Aufbau der Sonderausstellung.



Diese beiden Exemplare sind noch nicht davon betroffen. AL Hartmann und Clubvorsitzender Ewald Dietz freuen sich auf die Schau und machen ihre Scherze.

Bilder und Bericht
Michael Häußler